

Catas in den Katakomben von Paris 2004-2005

Installation und Konzeptimprovisation für 14 Musiker in den Katakomben von Paris

1. Winter unter Paris

Die Steine für die Gebäude von Paris wurden früher aus der Erde geholt. Ganz Paris ist bis weit in die Banlieues hinaus unterhöhlt. Mit einer kleinen Gruppe von kataphilen Studenten steige ich in die Unterwelt. Sie zeigen mir den Plan mit allen bekannten unterirdischen Gängen unter Paris.

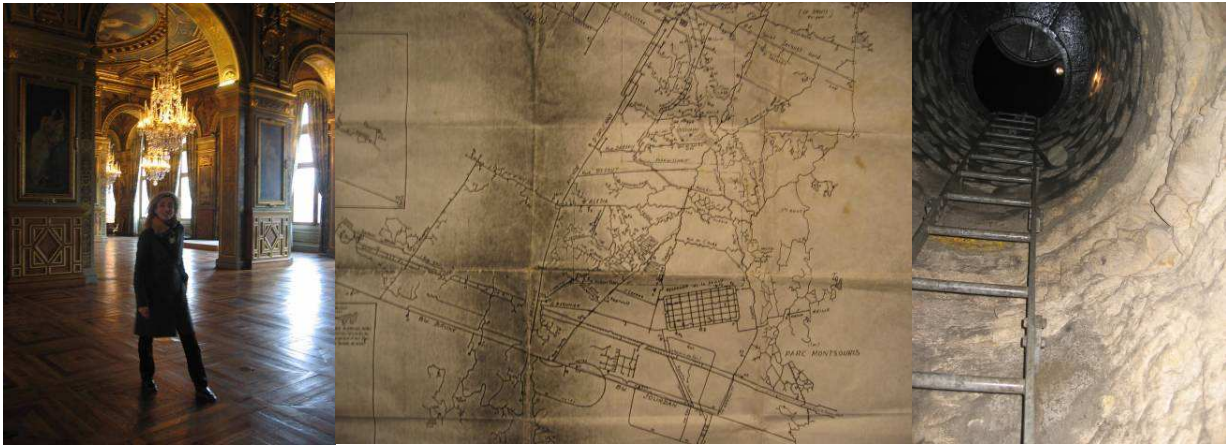
Eine Solo-Arbeit beginnt. Ich arbeite ca. acht Meter unter der Erde in absoluter Stille und verarbeite die eigenen Klänge von Stimme und Viola, sowie die entstandenen Zeichnungen im Untergrund.

Bei der Abschlussperformance in den Katakomben spielten vierzehn Musiker in wechselnden Besetzungen. Sie bewegten sich während der Performance nach einer graphischen Partitur, so dass immer neue akustische Bilder in den Gängen entstanden.

Audienz im hôtel de ville für die Bewilligung

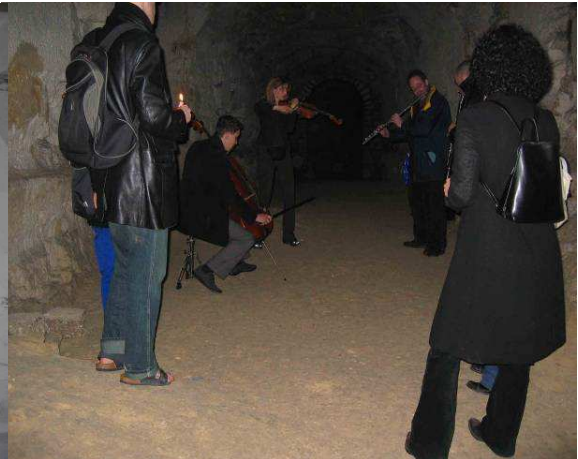
Plan der Katakomben

geheimer Eingang in die Catas



Zeichnerisches Labyrinth

Performance mit vierzehn Musikern in den Katakomben



Ausstellung von Catas im Kunstkeller Bern 2005
und in der Cité Internationale des Arts März 2005